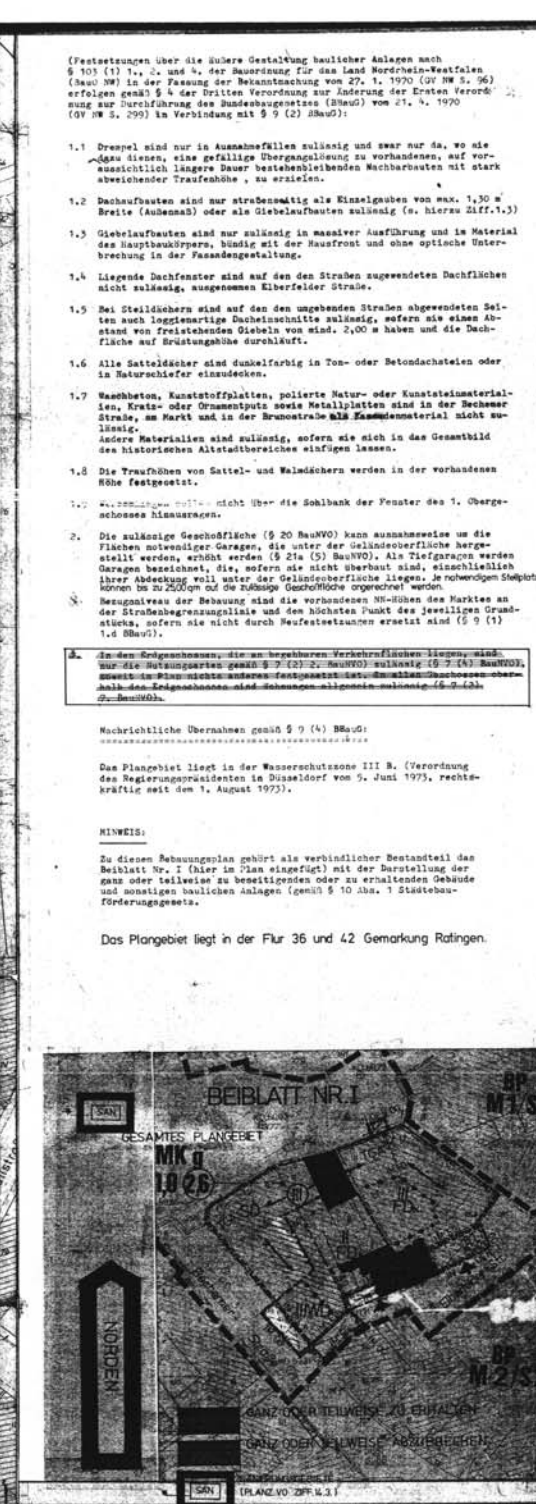




Das Diagramm zeigt verschiedene Symbole und Textfelder, die in einer Tabelle angeordnet sind:

- Symbol 1:** Ein Quadrat mit einer diagonalen Linie, die von der oberen linken Ecke zur unteren rechten Ecke verläuft.
- Text 1:** ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG ODER ABGRENZUNG DES MASSES DER NUTZUNG INNERHALB EINES BAUGEBIETES (PLANE.-VO ZIFP. 13.5.3.)
- Symbol 2:** Ein Quadrat mit einer diagonalen Linie, die von der oberen linken Ecke zur unteren rechten Ecke verläuft.
- Text 2:** MIT GEH.-FAHR- UND LEISTUNGSRECHTEN ZU BEZUGLICHE FLÄCHEN (PLANE VO ZIFP. 13.3.)
- Symbol 3:** Ein Quadrat mit einer diagonalen Linie, die von der oberen linken Ecke zur unteren rechten Ecke verläuft.
- Text 3:** VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE SCHUTZFLÄCHEN (PLANE.-VO ZIFP. 13.7.)
- Symbol 4:** Ein Quadrat mit einer diagonalen Linie, die von der oberen linken Ecke zur unteren rechten Ecke verläuft.
- Text 4:** UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEN BEBAUUNG BESONDERE VORKEHRUNGEN, (HIER: ERFORDERLICH SIND) (§§ ABS. 3 BBAUG. BOW. PLANE VO ZIFP. 14.3.)

Rechtsgrundlagen			
1. Das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. S. 2141), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 24.06.2004 (BGBl. S. 1359). 2. Die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 23.01.1990 (BGBl. S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 des Investitionsenergieerleichterungs- und Wohnbaugesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. S. 466). 3. Die Planzonenverordnung 1990 (PlanZVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. S.58). 4. Die Bauordnung Nordrhein - Westfalen (Landesbauordnung - BauO NRW) i.d.F. der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV NRW S. 256), zuletzt geändert am 04.05.2004 (GV NRW S. 259).			
Textliche Festsetzungen			
1. Die in dem Bebauungsplan M2a / SZ-1 Änderung "Sanierungsgebiet Innenstadt I, Abschnitt 2" enthaltenen Festsetzungen behalten bis Ziffer 2 ihre Gültigkeit. Die Ziffer 3, entfällt.			
Die in "Blaauw"eingetragene redaktionelle Änderung erfolgte auf Grund von Anregungen des Rheinischen Amtes für Denkmalpflege.			
Ratingen, den 24.04.2006 SIEGEL _____		gez. Holzie _____ (Amtsleiter -Holzie-)	
Der Bürgermeister der Stadt Ratingen Geometrische Eindeutigkeit			
Entwurf: Planungsamt 61.3 Ratingen, April 2005 Bearbeiter: Lohr / Wäger Der Bürgermeister Beigeordneter Amtsleiter SIEGEL _____		Die vorliegende Plangrundlage ist eine Ablichtung der amtlichen Flurkarte (Stand : Juni 1978) Sie entspricht den Anforderungen des § 1 Plan ZVO vom 18.12.1990. Ratingen, den 24.04.2005 Vermessungsamt SIEGEL _____ gez. Skory _____ (Skory)	
gez. Birkenkamp _____ gez. Holzie _____ (Birkenkamp) (Dr. Ulf-R. Netze) (Holzie)		Auslegung Eingeschränkte Beteiligung	
Der Rat der Stadt hat am 17.03.2005 die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes nach § 1 (2) BauGB beschlossen. Nach öffentlicher Bekanntmachung am 05.06.2005, im Amtsblatt der Stadt Ratingen haben der Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung vom 19.04.2005 bis einschließlich 24.05.2005 öffentlich auszulegen. Ratingen, den 25.04.2005 Der Bürgermeister SIEGEL _____ gez. Birkenkamp _____ (Birkenkamp)		Der Rat der Stadt hat aufgrund berücksichtigter Anregungen am anstelle einer erneuten öffentlichen Auslegung die eingeschränkte Beteiligung nach § 13 BauGB beschlossen. Der geklärte Planungsentwurf mit geklärter Begründung wurde den betroffenen Bürgern und berufenen Trägern mit Schreiben vom zur Stellungnahme vorgelegt. Ratingen, den Der Bürgermeister SIEGEL _____ (Birkenkamp)	
Satzungsbeschluß		Inkrafttreten	
Der Rat der Stadt Ratingen hat am 21.05.2005 den Bebauungsplan M2a/SZ2 gemäß § 10 (1) BauGB in Verbindung mit den §§ 7 und 41 GO NRW als Satzung beschlossen. Ratingen, den 26.05.2005 Der Bürgermeister SIEGEL _____ gez. Birkenkamp _____ (Birkenkamp)		Gemäß § 10 (2) BauGB ist der Satzungsbeschluß sowie die Möglichkeit der Einzelabgabe des Bebauungsplanes am 22.05.2005 im Amtsblatt der Stadt Ratingen bekannt gemacht worden. Ratingen, den 26.05.2005 Der Bürgermeister SIEGEL _____ gez. Birkenkamp _____ (Birkenkamp)	
ÜBERSICHTSPLAN M 1: 2500			

